

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1908

105 (4.3.1908) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitläufigste Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition: Brief- und Telegramm-Adressen, Preis in Karlsruhe, Anzeigenpreise.

Eigentum und Verlag von G. Thiergarten, 35000 Exemplare Auflage, gedruckt auf 2 Zwilling-Notationsmaschinen.

Nr. 105. Karlsruhe, Mittwoch den 4. März 1908. Telefon-Nr. 86. 24. Jahrgang.

Nr. 16 des „Karlsruher Wohnungs-Anzeiger“ der „Badischen Presse“ wurde heute ausgegeben und enthält die neueste Zusammenstellung der in der „Bad. Presse“ zum Vermieten ausgeschriebenen Zimmer, Wohnungen und Badenlokale.

Unsere heutige Abendausgabe umfasst inkl. Unterhaltungsblatt Nr. 19 acht Seiten.

Das Unterhaltungsblatt enthält: Zur Kaiserreise nach Korsika (illustriert), Der große Coup, Von Rich Thesen, Pauline Lucca (mit Bild), Der Königsoakt (mit Karte), Der neue Kommandeur der Schutztruppe für Kamerun (mit Bild), Humoristisches, Ergebnisse einer Wasserreise durch Deutsch-Ostafrika (illustriert), Allerlei.

Badische Chronik.

Mannheim, 4. März. Der 2. Mastenball im Mannheimer Rosenpark lockte Tausende und Abertausende am gestrigen Feiertagsabend in die wundervollen Räume. In dem großen Nibelungenaal fand sich alles zusammen, was Mannheim an Eleganz zu bieten hat.

Brustkorb im neuen Rangierbahnhof hier aufgefunden und in einem Eisenbahnwagen nach dem Personenbahnhof hierher verbracht. Während des Transports nach hier verstarb der Schwerverletzte, der zweifellos beim Rangieren zwischen die Räder zweier Eisenbahnwagen geraten war.

K. Weinheim, 4. März. Gestern Abend brach in dem dem Buchbindermeister Jungblut gehörigen Hause Feuer aus. In dem Hause befindet sich der Kaufmann Felix Lemel einen Kleiderhandel.

Forzheim, 4. März. In der Nacht von gestern auf heute verschied der städtische Schlachthofdirektor Karl Schönweiler unerwartet rasch. Der Tod des erst 37-jährigen Mannes kam unjünglich und unerwartet, als Schönweiler vorher nicht krank war.

Wiesern (H. Forzheim), 4. März. Heute nacht brannte das anderthalbhöckerige Wohnhaus mit Scheuer des Mechanikers Karl Schenemann bis auf den Grund nieder.

P. vom Bodensee, 3. März. Die Vereinigung zur Förderung des Verkehrs auf dem Untersee, Rhein und Umgebung hat sich nunmehr in aller Form gebildet und ihre Sitzungen begonnen.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 4. März. Die Festlegung des Osterfestes — eine Frage, mit der sich, wie die „Bad. Gewerbeztg.“ schreibt, auch die Handelskammer Freiburg vor einigen Monaten beschäftigt hat — scheint immer noch auf internationaler und konfessioneller Schwierigkeiten zu stoßen.

Die Schneeschuhwettläufe bei Kurhaus Ruhstein am 1. März 1908.

Endlich hat es einmal ausgiebig geschneit und mit Sicherheit war auf einen einmütigen guten Verlauf der Wettläufe zu rechnen. Der Petrus wird alt, das merkt man am Wetter, so planlos hat er noch selten mit Regen und Schnee gewirtschaftet wie in diesem Jahre.

Zur die Wettläufe habe ich, als ich am Samstag nach hinauf zum gastlichen Ruhstein walzte, gebahnt, denn wenn es auch an Schnee nicht gebrach, so war doch die Weisheitheit derselben für den Läufer begünstigt. Es pöppelte schneefällig. Der Weg hinauf war wunderbar.

Am 12. Uhr suchte ich mein Lager auf und um 6 Uhr schon jagte man mich wieder heraus. Ich will die Strecke für den Dauerlauf mit ablaufen. Die fleißigen Ruhsteinläufer haben uns schon unter frühlicher Beiseit und um 6 1/2 Uhr fahren wir weg. Der Schnee ist prima. Der Himmel ist zwar bedeckt, aber ein feiner Sturm bläst uns um die Ohren und macht die Fahrt anmütig.

Zur Hinderlauf erhielten Preise die Herren Stad. Grünzweig, Bohrmann und Dage. Viele Preise gab's im Volkswettlauf und Jugendwettlauf, bei erstem wurden sehr gute Zeiten erzielt. Von den Teilnehmern am Streckwettlauf wurden die Herren Grünzweig, Pfeil, Dage und Nittershofer ausgezeichnet.

Nachher vereinigte ein solennes Mittagessen über 350 Personen im gastlichen Ruhstein. Zu unser aller Freude waltete wieder unser alter und geliebter Vorsteher, Herr Stadtrat Nees, zum erstenmal seit seiner Genesung seines Amtes. Die Organisation der Rennen war vorzüglich. Während des Essens hatte sich das Wetter aufgehheitert und ein klarblauer Himmel lachte auf das lustige Völklein, das sich da unten

Stichtent hat daraufhin untern 21. Dezember 1907 mit Rücksicht auf den am 31. März 1908 erfolgenden Schluss des laufenden Schuljahres die evangelischen Pfarrämter der Landeskirche veranlaßt, die Konfirmationsfeier und den ersten Abendmahlsabend der Konfirmierten auf den letzten Sonntag im Monat März zu verlegen.

Naturwissenschaftlicher Verein. Am Freitag den 6. März, abends 8 1/2 Uhr hält im Speisezimmer des Museums Herr Geh. Hofrat Dr. Gaid ein Vortrag über: „Erdbebenwellen, Mondflut des Erdbodens und Starchheit der Erde“.

Fünftes Künstler-Konzert (Gans Schmidt) am 7. März im Museumsaal. Es ist nicht zu leugnen, daß eines der schönsten und kesselvollsten Instrumente der Musik das Violoncello ist. Kein anderes Instrument kann sich in der ausdrucksvollen Behandlung der Kantilene mit dem Violoncello messen.

Der Brand im Gebäude des „Badischen Landesboten“ hat bedauerlicherweise nun auch ein Menschenleben gefordert. Bei den Aufräumungsarbeiten, die heute vormittag in Angriff genommen worden waren, wurde der Maurer Meinger von Teufschneut durch einstürzende Mauern verschüttet und getötet.

Stummelte und im Schnee herumpurzelte, schwankte und wendete, herab. Leider endigten diese schönen Stunden viel zu rasch, und auch wir mußten wieder herunter ins Tal, das wir nach einer wahrhaft alpinen Abfahrt über den Eisbalden erreicht hatten.

Vermischtes.

Breslau, 4. März. (Tel.) In Rothenburg in der Oberlausitz wurde von zwei Männern ein Attentat auf einen Briefträger verübt. Der Beamte wurde schwer verletzt und seiner Wertgegenstände beraubt. Die Täter entkamen.

Wädlingen, 3. März. Hinter dem flüchtigen Bankier Hofrat Ludwig Rothschild, dem Inhaber der insolventen Firma Max Wertheimer u. Co., ist ein Steckbrief erlassen worden. Zu dem Konkurs des Vorsteh- und Kreditvereins zu Obermochstadt, der bekanntlich infolge des Zusammenbruchs der Firma Wertheimer u. Co. entstanden ist, wird gemeldet: Der Aufsichtsrat des Obermochstädter Vorsteh- u. Kreditvereins hat die sämtlichen Vorstandsmitglieder des Vereins ihres Amtes enthoben und den Bürgermeister Vierstedt in Rastatt zum Direktor und zum Kontrollleur und Redner zwei Landwirte aus Obermochstadt ernannt.

München, 4. Febr. (Tel.) In Moosach wurde die Frau des Schneidmeisters Müller in ihrer Wohnung von einem Gefellen ihres Mannes gefesselt, gesehelt und durch Fieber mit einem abgebrochenen Stuhlbein schwer verletzt. Der Täter wurde verhaftet.

Großwardein, 3. März. (Tel.) Infolge des anhaltenden Regens ist der Bach Viba aus den Ufern getreten. Eine 14 Kilometer lange Strecke des Biharer Waldes ist unter Wasser gesetzt. Die Industrie ist stark beschädigt, und große Mengen Holz sind fortgeschwemmt worden.

frei und man hegt Befürchtungen, daß auch sie einstürzen könnten. Die Maschinen sind unter Trümmern vollständig begraben. — Auf der Brandstätte fanden sich im Laufe des Mittags ein: Amtsvorstand Geh. Regierungsrat Freiherr v. Krafft-Ebing, Polizeidirektor Dr. Seidenadel, Oberbürgermeister Siegrist u. a. Herr v. Westhoven leitete die Arbeiten der Sanitätskolonne selbst mit großer Umsicht; die Kolonne tat ihre Pflicht und Schuldigkeit in vollem Maße; auch die Feuerwehr legte kräftig und wacker mit Hand an. Das Feuer wurde heute nacht, wie nachträglich mitgeteilt sei, von drei Seiten aus bekämpft, von der Kaiserstraße, der Hirschstraße und der Amalienstraße; in letzterer hatte die Dampfstrahl-Auffstellung gewonnen. Außer der Feuerwehr beteiligten sich an den Löscharbeiten die 2. und 3. Kompanie der Freiwilligen Feuerwehr unter dem Kommando der Herren Heuser, Reiff, Stolz, Kistner und Nied. — Ein unersehlicher Verlust ist durch diesen Brand der badischen Literatur erwachsen. Von den 145 000 Nummern, die in Regalen geordnet in dem Stockwerk über der Setzerei untergebracht waren, betrafen die meisten Angelegenheiten aus der badischen und karlsruher Geschichte, die Herr Liebermann seit einem halben Menschenalter mit großem Fleiß gesammelt hatte. Das Antiquariat, von dem auch nicht ein Buch gerettet ist, umfaßte ca. 300 000 Bände und war mit 100 000 M. versichert. — Der gerettete Maurer Arnold wurde ins städtische Krankenhaus gebracht. Er hat Brandwunden erlitten, die jedoch nicht lebensgefährlich sind.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Heidelberg, 4. März. Das bekannte Heidelberger Krebsinstitut hat bis jetzt Schenkungen von 846 897 M. erhalten. Der Staat hat das Gelände für das für die Kranken bestimmte Samariterhaus geschenkt, für das 394 541 M. bis jetzt verausgabt worden sind, ebenso für die Einrichtung des wissenschaftlichen Instituts 355 910 M. Vorhanden sind jetzt noch 91 000 M. Für den Betrieb des Instituts muß die Staatskasse einen Betrag von jährlich 15 000 M. übernehmen.

München, 4. März. (Tel.) Papa Geis, ein weit bekannter Komiker, ist den „Münchener Neuesten Nachrichten“ zufolge in der vergangenen Nacht gestorben.

Telegramme der „Bad. Presse“.

Berlin, 4. März. Der Kaiser empfing gestern den russischen Obersten und Kommandeur des Husarenregiments Karwa Baron Zubberg zur Ueberreichung eines Geschenkes des Offizierkorps seines Regiments.

Braunschweig, 4. März. In Begleitung des Herzog-Regenten, der am Montagabend auch Gera hierher zurückkehrte, sind der Großfürst und die Großfürstin Wladimir von Rußland als Gäste hier eingetroffen. Am Dienstag vormittag besichtigten der Herzog-Regent und der Großfürst Wladimir das Vaterländische Museum. Am Nachmittag besuchten der Herzog-Regent und das Großfürstinnen-Paar den Dom und die Burg Dankwarderode, worauf eine Fahrt durch die alten und neuen Stadtteile und durch den Prinz-Albrecht-Park erfolgte. Abends wohnten die höchsten Herrschaften der Vorstellung im Hoftheater bei.

Wien, 4. März. Die kaiserliche Jagd „Gosenpollern“ ist aus Wien kommend gestern abend hier eingetroffen. Der Kommandant machte den Behörden die üblichen Besuche. Der Aufenthalt der Jagd dauert 48 Stunden, worauf sie sich direkt nach Venedig begibt, um dort das Eintreffen des deutschen Kaisers zu erwarten.

Tokio, 4. März. Das japanische Kriegsschiff „Jusui“ ist auf der Höhe von Santsu eingetroffen. Diese Tatsache steht in Verbindung mit dem Zwischenfall von Tatsu-Maru. Die Antwort Chinas ist immer noch nicht eingetroffen. Sein Vorgehen ruft Ängsten hervor.

Newyork, 4. März. „Daily News“ meldet, daß in Chicago beschlossen wurde, alle bekannnten Anarchisten auszuweisen und die bisher angewandte Politik der Milde gänzlich zu ändern, denn diese Praxis habe Chicago zu einer Brutstätte anarchistischer Gewalttaten gemacht. 300 Anarchisten sind bereits verhaftet worden und die revolutionäre Presse wird in Zukunft von der Polizei streng zensuriert werden.

Deutscher Reichstag.

Berlin, 4. März. Am Bundesrätlichen Staatssekretär von Bethmann-Hollweg. Präsident Graf Stolberg eröffnet die Sitzung 1.20 Uhr.

Anlässlich des Geburtstages des Präsidenten ist der Platz desselben mit Blumen geschmückt. Der Präsident dankt dafür und bittet das Haus, ihm auch in Zukunft die bisherige Nachsicht und Unterstützung zuteil werden zu lassen.

Die Beratung des Etats des Reichsamts des Innern wird fortgesetzt.

Hg. Rämpf (fr. Vpl.): Es sei nicht zu leugnen, daß wir nach der Hochkonjunktur uns in einer absteigenden Linie bewegen. Wenn gesagt worden ist, daß der Export vermehrt werden müsse, so übersehe man, daß uns durch die Hölle die Hände gebunden seien gegenüber den Verhältnissen auf dem Weltmarkt. Wenn die Errichtung einer Außenhandelsstelle gewünscht werde, die sich zum Teil an die Stelle der Handelskammer setzen wolle, so sei dieser Uebergriff in die Tätigkeit der Handelskammer nicht zu billigen. Er treue sich, daß der Staatssekretär nicht ohne weiteres den Wünschen nachgegeben sei. Redner bedauert sodann, daß der preussische Ministerpräsident durch seine Erklärung im Abgeordnetenhause sich in Widerspruch gesetzt habe zu den Erklärungen im Reichstag, wonach auch dem freisinnigen Gedanken Raum gewährt werden müsse. Er habe wiederholt darauf hingewiesen, daß die Gewährung der Krankenunterstützung dem Wähler sein Wahlrecht entsiehe, auch wenn nicht er, sondern seine Angehörigen die Unterstützung beziehen. Zur Beseitigung dieser Härten seien Erhebungen angestellt worden. Es wäre von großem Interesse zu erfahren, welche Ergebnisse dieselben gehabt haben.

Staatssekretär von Bethmann-Hollweg erklärt, der Vorredner kam auf die Außenhandelsstelle zurück, die gestern dem Abgeordneten Stresemann der Regierung empfohlen wurde. Er stehe dieser Frage nicht wesentlich anders gegenüber als sein Amtsvorgänger. Auch er müsse, bevor er zu dem Plane einigüßig Stellung nehme, abwarten, daß die Beteiligten ein bestimmtes festumrissenes Programm vorlegen.

Berlin, 4. März. In der Budgetkommission des Reichstages erklärte bei der Beratung über den Etat für Kamerun Staatssekretär Dernburg, beim Karawanenhandel hätten sich erhebliche Mißstände ergeben. Es seien Maßregeln getroffen worden, um die Dörfer an der Karawanenstraße vor Uebergriffen der Karawanen zu schützen. Die Regierung müsse in Ostafrika und in Kamerun eine Politik des Eingeborenenchutzes einleiten und mit dem Bau der nötigen Verkehrswege beginnen.

Das Reichsvereinsgesetz.

Berlin, 4. März. Gegenüber den Besorgnissen, die im Landtag von Koburg-Gotha in einer Verschlechterung des einzelstaatlichen Vereins- und Verbandsrechtes geäußert worden sind, wird in Berlin sachkundigen Kreisen darauf hingewiesen, daß der Entwurf eines Reichsvereinsgesetzes auch für Sachsen-Koburg-Gotha eine wesentliche Verbesserung und schärfere Abgrenzung des gegenwärtigen Rechtszustandes bietet, da die allgemeinen Bestimmungen, welche sowohl in Koburg wie in Gotha aufgrund der Verordnung vom Jahre 1858 den Polizei-

organen zusteht, weit über den Kreis hinausgehen, welcher den Polizeibehörden durch den Reichs-Eintwurf gezogen wird.

Eisenbahn-Unfälle.

Groß-Gerau, 4. März. Der fahrplanmäßige Frankfurt-Karlsruher Güterzug Nr. 84 traf gestern abend 8 Uhr 20 Min. bei dem Uebergang in der Richtung von Mörfelden ein Fuhrwerk und zertrümmerte daselbst teilweise. Der Knecht Schilowsky von der Firma Marz in Groß-Gerau wurde in weitem Bogen vom Wagen auf die Schienen geschleudert und erlitt eine schwere Verletzung des Rückkreuzes. Die Pferde wurden merkwürdigerweise nicht verletzt. Die Schranke war vorher geschlossen. Man neigt zu der Ansicht, daß Schilowsky diese selbst geöffnet hat, um vor dem Herannahen des Zuges den Bahnübergang noch zu passieren. Untersuchung wurde eingeleitet. Der schwerverletzte Knecht fand Aufnahme im Kreiskrankenhaus Groß-Gerau.

Weslau, 4. März. (Tel.) Auf dem an der Kleinbahn Bunsau-Neudorf gelegenen Bahnhofs Sodenau entgleiten infolge Versagens der Bremse die Lokomotive und ein Personenwagen. Die Maschine ist schwer beschädigt. Personen sind nicht verletzt.

Zur marokkanischen Angelegenheit.

Casablanca, 4. März. Unter den Eingeborenen macht sich infolge der Auffassung, daß die letzten Kämpfe mit den Franzosen für die Marokkaner siegreich ausgegangen sind, eine große Agitation bemerkbar. Casablanca ist neuerdings ohne Truppen und einem Sandstreich der Marokkaner angelegt, da General d'Amade gegen die Medrasa aufgebracht ist. Gestern abend lagerte seine Kolonne in der Nähe der Kasbah von Rebbunah, um dort die Vereinigung mit der Kolonne des Obersten Liers zu gemeinsamer Vormarsch vorzunehmen.

Tanger, 4. März. In den Häfen von Mazagan und Saffi wird der Waffenschmuggel in offener Weise betrieben. In Mazagan wurden bereits zwei Polizeiwalter unter dem Verdacht der Untreue verhaftet.

Madrid, 4. März. Eine Note des Ministers des Aeußern teilt ein Ersuchen Mulei Hafids mit, das Konsularkorps möge vermitteln, daß Abdal His seine Truppen aus Mazagan zurückziehe, welches er, Mulei Hafid, anzugreifen beabsichtigt. Der Minister des Aeußern fügte hinzu, er habe dem Konsul in Mazagan empfohlen, auf das Ersuchen Mulei Hafids zu erwidern, die Konsuln der auswärtigen Mächte könnten sich in die inneren Angelegenheiten Marokkos nicht einmischen und hofften, daß Mulei Hafid den Angriff unterlasse, da es wahrscheinlich sei, daß europäische Interessen darunter leiden würden.

Paris, 4. März. Gesamtheit wird gemeldet: Nach dem gestrigen Ministerat erteilte Bihon den Botschaftern und Gesandten Frankreichs bei den Signatarmächten der Algeriasakte telegraphisch den Auftrag, den betreffenden Regierungen mitzuteilen, daß die französische Regierung beschloßen habe, Verstärkungen in Höhe von etwa 4000 Mann nach Casablanca zu entsenden, um die Befestigung des Schanzgebietes zu beschleunigen und die möglichst baldige Errichtung der Polizei in Casablanca zu ermöglichen, wie es in der Algeriasakte vorgesehen sei. Gleichzeitig wurden die Vertreter Frankreichs beauftragt, darzulegen, daß diese Verstärkung von Verstärkungen in keiner Weise eine Verletzung des Programms bedeute, das sich die französische Regierung von Anfang an vorgezeichnet und den Mächten bekanntgegeben habe.

Die russische Regierung und die Balkan-Eisenbahn-Projekte.

Petersburg, 3. März. Die russische Regierung richtete wegen des Baues von Eisenbahnlinien auf der Balkanhalbinsel an ihre Vertreter im Auslande eine Bittuldrucksache, in der sie darauf aufmerksam macht, daß das Wiener Kabinett, indem dieses ihr von dem Projekt des Eisenbahnbaues zwischen Bosnien-Mitrowitz Mitteilung machte, erklärte, daß es in diesem Falle ausschließlich einen ökonomischen Zweck und eine größere Erleichterung der Kommunikationen auf der Balkanhalbinsel verfolge.

Nun ist die russische Regierung, die jederzeit an der wirtschaftlichen Entwicklung der Staaten und der Völker des Balkans lebhaftes Interesse habe, der Ansicht, daß der Bau von Eisenbahnen, die verschiedene Teile der Halbinsel untereinander verbinden und ihnen einen freien Zugang zu den die Halbinsel umgebenden Meeren öffnen, zu einem friedlichen Fortschritt dieser Gegenden beitragen würde. Die russische Regierung hat keinen persönlichen Zweck, keinen persönlichen Vorteil verfolgt und sich stets enthalten und wird sich auch in Zukunft dessen enthalten, für eigene Rechnung um die Eisenbahnkonzessionen in den Balkanstaaten sich zu bewerben. Sie ist stets bereit, jedes Eisenbahnprojekt zu begünstigen, welches geeignet erscheint, dem angegebenen Zwecke zu dienen, da die

serbische Regierung gebeten hatte, die kaiserliche Regierung möchte ihre Unterstützung gewähren für die Linie, welche die Donau mit dem Adriatischen Meere verbindet.

Dem russischen Botschafter in Konstantinopel wurde der Auftrag erteilt, das Projekt bei der Pforte zu unterstützen, da das Kabinett in Petersburg überzeugt sei, daß es leicht sein wird, die verschiedenen im Betracht kommenden Interessen auf prallischem Gebiet zu koordinieren und miteinander in Einklang zu bringen. Es wird auch andere Eisenbahnprojekte, die von den verschiedenen Balkanstaaten vorgebracht wurden, ebenso günstig beurteilen und ihnen seine diplomatische Unterstützung zuteil werden lassen.

Zum Schluß spricht die russische Regierung die Hoffnung aus, daß die Mächte dieser Auffassung beipflichten und den Schritten, welche Rußland in Konstantinopel in dem angegebenen Sinne zu unternehmen im der Lage sein würde, ihre Unterstützung nicht versagen werden.

Rom, 4. März. Der Minister des Aeußern antwortete auf das Bittuldrücken der russischen Regierung, daß die italienische Regierung dem darin entwickelten Gedanken völlig zustimme. Tittoni telegraphierte dem italienischen Botschafter in Konstantinopel, er möge bei der Pforte den Antrag auf Genehmigung einer Eisenbahn von der Donau bis zum Adriatischen Meere, um welches Serbien nachgefragt hat, tatkräftig unterstützen.

Zur Reform- und Revolutionsbewegung in Rußland.

Petersburg, 3. März. In der Reichsbuma brachten Mitglieder der Rechten und der gemäßigten Rechten eine Interpellation an den Marineminister ein, ob ihm bekannt sei, daß einige Beamte des Marineministeriums, als festgestellt war, daß die englische Werrt Widars die Ausrüstung des Kreuzers „Murit“ nicht den Anforderungen gemäß angeführt habe, nicht nur keine Geldbuße forderten, sondern anordneten, der Firma Widars geheime Zeichnungen neuer russischer Geschütze zuzuschicken und die Firma anzudeuten, die Panzerplatten und neuen Geschütze nach der geheimen russischen Fabrikationsmethode anzufertigen; und ob, wenn diese Tatsachen zuträfen, das Marineministerium Maßregeln zu einer gerichtlichen Untersuchung getroffen habe.

Tiflis, 4. März. Zu dem von Schilern dicht gefüllten Konzertsaal des Gymnasiums wurden während des Abingens der Nationalhymne drei Bomben geworfen. In dem Saale entstand eine entsetzliche Panik, bei der zwei Studenten verwundet wurden.

Betterbericht des Zentralbur. für Meteorol. u. Hydrgr.

Großer Druck zieht sich heute von einem Skandinavien bedeckenden Maximum aus über Deutschland hinweg nach Südosten, wo ein zweites Maximum lagert, zwei Depressionen von einander trennend, von denen die eine vor der holländischen Küste, die andere über Polen sich befindet. Im größten Teil Deutschlands ist es trüb mit Schneefällen, nur im Süden ist es heiter; hier liegen auch die Temperaturen etwas unter dem Gefrierpunkt. Das stetige Steigen des Barometers deutet darauf hin, daß sich die Depressionen langsam ausfüllen oder sich entfernen. Es ist deshalb bei wechselnder Bewölkung vorwiegend tropisches Wetter mit wenig veränderten Temperaturen zu erwarten.

Z.-B.-f.-M.-u.-H. Schneebestimmungen.

In der verfloßenen Woche hat es auf den Bergen meßbarerweise ergiebig geschneit, so daß dort jetzt mehr Schnee liegt, als im ganzen bisherigen Winter. Am Morgen des 29. Februar (Samstag) sind folgende Schneehöhen in Gärten 81, in Dürheim 15, in Stetten a. L. 15, in Seilgenberg 15, in Jollhaus 18, beim Feldberger-See 230, in Litzke 110, im Bonndorf 32, in Hohenfischwand 66, in Bernau 105, in Gersbach 55, in Zoltmauberg 128, in Heubronn 58, in St. Märgen 112, in Sniebis 107, in Gerrenwies 70 und in Rastenberg 90 Zentimeter.

Orient-Teppich-Haus
CARL KAUFMANN
Grossh. Bad. Hoflieferant
Kaiserstrasse 157. 2214
Einziges Spezial-Haus in echten, orientalischen
Teppichen im Grossherzogtum Baden.
Eigene Einkaufshaus Konstantinopel. Atelier für Kunststofferei im Hause.

Der Kaffee ist das beliebteste Genussmittel!

Allen leidenden und nervösen Personen,
die dem Genuße von Kaffee bisher entsagen mussten, empfehlen wir unseren
caffeinfreien Kaffee

(Schutzmarke Rettungsring)

Coffeinfreier Kaffee ist dem durch besondere, in Verfahren der schädliche entzogen ist. Durch diese Aroma noch Geschmack



wirklicher Bohnenkaffee, vielen Staaten patentierte Bestandteil, das Coffein, Verfahren werden weder ungünstig beeinflusst.

Daher
vollster Kaffeegenuss ohne schädliche Nebenwirkung!

Coffeinfreier Kaffee kann spät abends ohne Beeinträchtigung des Schlafes genossen werden.

In allen besseren Geschäften in den Preislagen von
M. 1.30 bis M. 2.50 pro Pfd. zu haben.

Kaffee - Handels - Aktien - Gesellschaft, Bremen.

Gebr. Ettliger Hoflieferanten
Kaiserstr. 199. Geogr. 1851. Telefon 528.
Spezialhaus f. Besatzartikel u. Spitzen
Größte Auswahl in Besätzen, Stokereien
Spitzen, Garnituren, Knöpfen, Bändern.
Neue Abteilungen für
Blusen, fursire Rösche, Unterröcke,
Handschuhe, Strümpfe, Schleiher.

Samos-Muscal
feinsten abgelagerter Wein,
bester Ersatz für Tokajer,
Kinder- und Krankenwein,
grosse Flasche Mk. 1.20,
kleine Mk. 0.70,
2805 bei 9.8
Max Homburger
Grossh. Hoflieferant,
124 a Kaiserstr. 124 a.

Klavierlehrerin
erteilt gründl. Unterricht, 2 mal
die Woche, monatlich M. 8.—
Offerten unter Nr. 88065 an die
Expedition der „Bad. Presse“.

Schulknaben. Welcher Schüler
erteilt einer höh. Schule
wird täglich Kindern 1 1/2 Stunden
die Aufgaben nachhelfen? Off. unt.
PS115 an die Exp. der „Bad. Presse“.

**Zunge, raffeurine
Boxer**
sind billig zu verkaufen. B8060
Kaufstraße 20a, 1. Stod.

Für Kommunikanten und Konfirmanden:

Weisse, schwarze, farbige Kleiderstoffe schwarze Seidenstoffe

C. Berner

Kaiserstrasse 122 Ecke Kaiser- und Waldstrasse. 3467.2.1

in soliden, dauerhaften Qualitäten zu billigsten Preisen.

Festhalle Karlsruhe. Mittwoch den 11. März 1908 Fünftes Abonnements-Konzert

Grossh. Hoforchesters.

Solist: Herr Frédéric Lamond (Klavier). Dirigent: Herr Hofkapellmeister Alfred Lorentz.

Programm.

- 1. Symphonie in C-dur (mit der Schlussfuge) W. A. Mozart. a) Allegro vivace. b) Andante cantabile. c) Menuet. d) Allegro molto. 2. Viertes Konzert (G-dur op. 58) für Klavier und Orchester L. v. Beethoven. a) Allegro moderato. b) Andante con moto. c) Ronde (vivace - presto). 3. Elfenreigen für Orchester F. Klose. 4. a) Scherzo aus op. 31 Nr. 3 L. v. Beethoven. b) Impromptu, G-dur, op. 90 F. Schubert. c) Tarantella aus Venezia a Napoli für Klavier allein F. Liszt. 5. Carnaval romain, Ouverture H. Berlioz.

Der Bechsteinflügel ist aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten L. Schweisgut.

Eröffnung der Kassen 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 1/4 Uhr. Einzelpreise: Mk. 5,-, 4.50, 3.50, 3,-, 2.50, 2,-, 1.50.

Eintrittskarten für alle Plätze sind zu haben in der Hofmusikalienhandlung des Herrn Hugo Kuntz und an den Abendkassen für nicht nummerierte Plätze auch in der Hofmusikalienhandlung des Herrn Fr. Doert, in der Musikalienhandlung des Herrn Fritz Müller und beim Stadtgarten-Einnehmer.

Generalprobe: Mittwoch den 11. März, vormittags 10 1/2 Uhr. 3425

Hierzu Karten à Mk. 1.50 in der Festhalle rechts zu haben.

Apollo-Theater Karlsruhe, 10.1 Marienstrasse 16. Dir.: Carl Diermeier.

Riesenprogramm vom 1.-15. März 1908, täglich abends 8 Uhr: 10 Attraktionen 10

Stühle werden dauerh. geflocht u. repariert. Stuhlflechter: Fr. Ernst, Adlerstr. 3. 3455.8.1

Friedrich Lux, G. m. b. H. Patentbureau, 882a Ludwigshafen am Rhein. Erfindung und Verwertung in- und ausländischer Patente und Gebrauchsmuster.

Neues Getränke.

weinarziges, gesundes, alkoholfrei und alkoholfaltig, einfach und billig herstellbar, besser als Limonade, Obstmost etc., brillanter Konsumartikel, hochrentabler Haupt- oder Nebenvertrieb, vergeben wir die Alleinvertriebsrechte in- und auswärts billigt. Offerten erbitten unter Nr. 176 die Patent-Revue, Stuttgart. 3021.2

Gute Belohnung demjenigen, der mir meinen Schwarm, schwarze Seide, mit bunter Bordüre, Holzgriff, welcher am 20. Februar irgendwo stehen blieb, wieder bringt. Abzugeben Waldhornstrasse 14, 4. Stock links. B8071

Verloren B8160 gingen vor einigen Tagen 2 Schlüssel und eine Schürze, an einem Stück, von Mühlenterrasse, Kreuzstrasse bis Kreuzstrasse. Abzugeben gegen Belohnung Kreuzstr. 27, 4. St., Hs.

Verloren B8136 eine silberne Damenuhr auf dem Wege Kaiserstrasse, Kreuzstrasse, Kreuzstrasse, Göttingerstrasse bis zur Winterstrasse. Abzug. Winterstr. 20, III, r.

Verloren gestern abend auf der Kaiserstrasse ein goldenes Ketschen u. Anhänger. Geg. Bel. a. d. Fundbureau abzug. B8068

Manschetten mit goldenen Knöpfen wurden in der Wirtschaft Sammerer (Waldhornstr.) stehen gelassen. B8069 Abzugeben gegen gute Belohnung. Akademiestrasse 53, 4. Stock.

Aleiderichtrant, möglichst hartlos, zu kaufen gesucht. Offerten unter B8161 an die Exped. der Bad. Presse* erbiten.

Haasenstein & Vogler A.G. Karlsruhe, Kaiserstr. 120, 1. Auktions-Annoncen-Expedition

Hypothek. Auf ein neues Fabrikgebäude in Baden, amtlich mit ca. RM. 80 000.- eingetragte, wird höchstmögliche erste Hypothek aufgenommen gesucht. Pünktliche Zinszahlung garantiert. Offerten unter N. 935 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 2.2

Cüchtige Mechaniker, Schmitt- u. Werkzeugmacher finden bei hoch. Lohn dauernde Beschäftigung. Zeugnisabschrift u. Lohnanprüche mit. U. 224 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart. 1988a.6.2

Gemischwaren-Geschäft (Koloniales, Nahrungsmittel, Eisenwaren) wird zu verkaufen gesucht, das bei bestehenden Mitteln keinen Mann ernährt. Gegen Mittelbaben betragt. Späterer Kauf wird beabsichtigt. Genauere Angaben erbeten unter T. 2246 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.

Handelslehreanstalt u. Töchterhandelsschule „Merkur“ Karlsruhe Kaiserstr. 113 (Ecke Adlerstr.)

Am 5. März beginnen grössere Kurse. Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende, Damen und Herren, die sich Kenntnisse in Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben (6 verschiedene Systeme) sowie eine schöne Handschrift Kaufm. Rechnen, Korrespondenz, Wechsellehre, Handelsrecht etc. aneignen wollen, finden bei mässigem Honorar gründliche Ausbildung. Praktisches Uebungskontor (Musterkontor). Vollständige Ausbildung für den kaufm. Beruf. Sprachkurse: Deutsch, Englisch, Französisch (Grammatik, Korrespondenz und Konversation). Nachweisbar erfolgreiche Stellenvermittlung. Auswärtige Schüler erhalten durch meine Vermittlung Fahrpreismässigung. Ausführliche Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch P. Glässer, Mitglied des Vereins deutscher Handelslehrer. 3400

Spöhrer'sche Höhere Handelsschule Calw im württemberg. Schwarzwald. - Pensionat. - Institut 1. Ranges für Handelswissenschaften. - Sechsmonatl. Fachkurse B u. A. - Musterkontor. 1961a.5.1

Caspar Ostermalerscher SANITOR

Bester automatischer Desinfektor und Luftreiniger für Klosetts, Pissoirs mit und ohne Wasserspülung.

Wir sind in der Lage, mit einer Erfindung hervortreten zu können, die auf dem Gebiete der Desinfektion das Vollkommenste darstellt, was bisher gebracht wurde. Dem in vielbenutzten Toilettenräumen unvermeidlichen Uebelstande, das Vorkommen unangenehmer Gerüche, wird mittels dieses Apparates in wirksamster Weise begegnet. Derselbe vereinigt in sich alle Vorzüge der bisher in Gebrauch befindlichen, ihren Zweck mehr oder weniger vollkommen erfüllenden Fabrikate, indem er neben der Wirkung, die Luft in vollkommener Weise zu desodorisieren, vor allem die Eigenschaft hat, durch die automatische Tropfvorrichtung desinfizierend zu wirken. Die unerreichten Vorteile unseres Sanitor sind folgende:

SANITOR reinigt die Luft entfernt able Gerüche desinfiziert Klosett- und Pissoirbecken. Auf Wunsch wird der Apparat in ganz Baden und Elsass-Lothringen zur Probe kostenlos vorgeführt und evtl. angebracht von der

Ersten Badischen Versicherung gegen Ungeziefer Lützens & Springer, Inh. Anton Springer Markgrafenstr. 52. Direktion Karlsruhe i. Baden. Telefon 2340.

Möbel-Verkauf 10 bis 15% Preismässigung auf sämtliche vorrätigen Möbel.

Lazarus Bär Wwe., Telefon No. 1925. 3127 Zirkel 3, Ecke der Waldhornstrasse. 2.2

Eidernes Abfallholz ein Str. 1 ML 50 Bq., bei 3 Jhr. frei vom Haus, so lange Baracke, liefert die Kaserne und Kaserne vor Georg Börner, Sägenstr. 13.

Alte Weisgerigen Verkauft selbige weit unter Preis, nur mit dem grossen Lager zur etwas zu räumen. August Stark, Erste elsb-Lothring. Seigenmachi, Strassburg i. E., Eickbasse 29.

Karlsruhe. V. Künstler-Konzert (Hans Schmidt)

im Abonnement Samstag den 7. März, im Museumssaale

Ernst von Dohnányi (Budapest)

Pablo Casals (Paris).

- Program: I. Sonate A-dur f. Violoncello und Pianoforte Beethoven. II. Symphonische Etuden op. 13 Schumann. III. Sonate für Violoncello und Pianoforte Liszt. IV. Allegretto E-dur, neu aufgefunden Schubert. V. Suite I G-dur für Violoncello allein Bach. VI. 10 Präludien aus op. 28, G-dur, h-moll, fis-moll, Fis-dur, Des-dur, b-moll, As-dur, Es-dur, B-dur, d-moll Chopin.

Konzertflügel: I b a c h von H. Hoflieferant Maurer hier. Anfang 8 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Eintrittskarten: Saal: Mark 4.-, 3.-, 2.-, Galerie: Mk. 2.50 und 1.50 im Vorverkauf in der Musikalienhandlung Hans Schmidt, G. m. b. H., und an der Abendkasse. 3444

Chorproben zur Neunten Symphonie und Berlioz' Requiem

für Damen Donnerstag den 5. je abends 8 Uhr für Herren Freitag den 6. im Probessaal des Hoftheaters. 3447 Alfred Lorentz, Hofkapellmeister.

Marktgräfer Wein-Versteigerung.

Otto Kaltenbach, Nebgutsbesitzer in Laufen, Post- u. Bahnstation Sulzburg, lässt am Mittwoch d. 11. März 1908, nachmittags halb 3 Uhr, im Gasthaus zum Wilden Mann in Laufen ca. 1400 Hektoliter garantiert naturreine Marktgräfer-Weine verschiedener Jahrgänge, besjehl 1906er Laufener, versteigern. Proben und Kataloge stehen gratis zur Verfügung. 746a.3.3

Adolf Sexauer, Hoflieferant, Karlsruhe, Teppiche, Gardinen, Dekorationen, Möbelfstoffe, Polstermöbel.

Personalnachrichten

aus dem Bereiche des 14. Armeekorps. Ernst (Mannheim), Unterapotheker des Beurlaubtenstandes, zum Oberapotheker befördert.

Telegraphische Kursberichte

Table with multiple columns listing stock prices and exchange rates for various locations including Frankfurt, Berlin, London, and Vienna.

Schiffs-Nachrichten des Norddeutschen Lloyd.

§ Bremen, 4. März. Angeworben am 1.: „Main“ in Rio de Janeiro; am 2.: „Gohenzollern“ 9 Uhr vorm. in Alexandria, „Noon“ 9 Uhr nachm. in Neapel.

Geschäftliche Mitteilungen.

Zum Prämienvahren und Handicap in Hamburg (Velodrom Kollerbaum) plazierte sich am 1. d. Mts. Wilh. Bader als Erster.

Advertisement for 'Technikum Konstanz' featuring technical courses and a reform school.

Advertisement for 'Spanische Orangerie' and 'FrISChe spanische Orangen' with contact information.

Todes-Anzeige.

Am Dienstag den 3. ds. Mts., abends nach 9 Uhr entschlief sanft unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter Frau Marie Jauch Witwe.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meine liebe, unvergessliche Frau, unsere treuverborgte Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante Frau Karoline Filsinger.

Danksagung.

Allen denen, welche so innige Teilnahme an dem Verluste unseres lieben Kindes Ilse genommen haben, sagen wir herzl. Dank.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Gattin, Mutter, Großmutter und Tante Karolina Utz, geb. Vetter.

Todes-Anzeige.

Gestern verschied nach kurzem, schwerem Leiden meine geliebte Frau, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante Cina Bidel.

Danksagung.

Hiermit sprechen wir allen, welche unserer verstorbenen Mutter während ihrer Krankheit Gutes getan und sie zur letzten Ruhestätte begleitet haben, unseren herzlichsten Dank aus.

Städt. Seefischmarkt.

am Donnerstag nachmittag von 3 1/2 bis 7 Uhr und Freitag vormittag von 8-11 Uhr. Karlsruhe, den 4. März 1908.

Was? = soll unser = Sohn werden?

der Beruf in freier Natur aus Neigung oder Gesundheitsrückblick ergründen soll. Von Dr. Dr. H. Settegast.

Schlager für Abonnenten-Sammler!

Leichte Ve dienstquelle. Off. an den Verlag August Koszle, Stuttgart. Fastnacht-Dienstag nachts 3/4 12 u. 1 Uhr hat ein Gast im Rest. z. „Krofohil“ im Service der Goldländerin.

Wiedermeier-Stock

mit Silberknopf u. Monogramm L. H. von Tisch weg an sich genommen. Betreffenden bittet man, den Stock beim Wirt wieder abzugeben.

Verloren wurde am Dienstag ein Portemonnaie

mit Inhalt. A. zugeb. geg. Belohnung. Auguststr. 2, 3. St., r. BS108. Eine Dame in bedrängter Lage sucht 150 Mk. zu leihen.

Geld an jedermann von streng reellen Geldgeber zu fulanten Bedingungen befragt.

Wer leiht anti. Geschäftsdame 105. 50 Mk. Büchel, Rückzahl. Offert. nur von Selbstgeb. unter Nr. BS089 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Schuppen zu kaufen gesucht.

Zu kauf. geücht. BS121. Zu erfr. Jähringerstr. 28, v. Birtshaus zu verkaufen.

Möbel zu verkaufen.

1 Tisch, Schrank, neu, N. 22.-; 1 Bett, poliert, 3.-; 1 Zimmertisch, neu, mit eleg. Decke 32.-; 1 Schreibsekretär, neu, pol. 46.-; 1 Kommode 12.-; 1 f. Divan, Moquette, 32.-; 1 pol. Staffelei f. 1 Bild 6.-; 1 Vertiko mit Spiegelansatz 44.-.

Zu verkaufen. Röhren-Büffel.

sehr gut erhalten. BS135. Zulfenstraße 37, Stb., 1. St. Kinderwagen zu verkaufen.

Für 50 Mk. ein dreiteil. Gartenstuhl zu verkaufen.

zu verkaufen. Röhren-Büffel, großes, 2 u. breit, sehr gut erhalten. BS135. Zulfenstraße 37, Stb., 1. St. Kinderwagen zu verkaufen.

Lizenz

eines herabrag. Artikels, D. R. G. M. 4-5000 Nr. jährlich zu verbieten, in unter vorteilhaftigen Bedingungen und geringem Kapital für den biestig. Flag und Umgebung zu vergeben.



Im Palais Schloßplatz Nr. 23, Eingang Zittel, kommen Mittwoch den 11. März 1908, nachmittags von 2 Uhr ab etwa 16 200 Liter 1903er, 1904er und 1905er Schloßgut Staufenberger Weiß- und Rotweine, im Anschlag von 60-155 Mk. bei Schloßlitter.



200 Maßchen 1900er Schloßgut Staufenberger Rotweine, im Anschlag von 60-155 Mk. bei Schloßlitter.



Die hiesige Gemeinde verteidigt am Montag den 9. März l. J., vormittags 9 Uhr anfangend, im Gemeinewald:



78 Stk. Eichen I., II., III. u. IV. Kl., 2 „ Buchen III. Kl., 8 „ Föhren I. und II. Kl., 10 „ Birken.



Das A. Artilleriedepot Germersheim verteidigt am Dienstag, 10. März 1908, vormittags 10 Uhr im Zeughausgasse unbrauchbare beim ausgemusterte Ausrüstungsstücke, wie:



43 starke Laue, 1 Wasserfaß, 17 Radwagen, sehr leicht gebaut und für Geschäfte gut geeignet (mit Bronzenaben), 32 Unterlunte, 15 Senen, 29 Laternen, 10 925 Wechfranz, ca. 1700 kg. Schmelzblei, 87 kg Stahl, 200 kg Gusseisen, 300 kg Kupfer, 260 kg Zink, 550 kg Messing, 207 1/2 t. sowie noch sonstige Altmaterialien gegen sofortige Bezahlung.



Zu verkaufen. Röhren-Büffel, großes, 2 u. breit, sehr gut erhalten. BS135. Zulfenstraße 37, Stb., 1. St. Kinderwagen zu verkaufen.

Töchterpensionat

Villa Elisa, Stuttgart, 29 u. eigenes Landhaus i. Schwarzwald. Spezialfach: feine gesellschaftliche Aus-

Zu verpachten

Kolonialw.-Geschäft. Bei Tüchtige-keit sich, Erfolg u. zweifelloser reicher Ge-

Rinderliegewagen

gut erhalten, zu verkaufen. B8097

Stellen finden

Straßenmeister

gesucht. Zu möglichst baldigem Eintritt suchen wir einen Straßenmeister. Bei

Conto-Corrent-Buchhalter

Für das Bureau einer großen Fabrik wird ein tüchtiger zu-

Haupt-Agentur

alter deutscher Feuer-Versicherungs-Gesellschaft mit aufsehendem

Vertreter

Gegen hohe Provision werden zum Verkauf eines patentierten und viel-

Vertreter gesucht!

Eine Nahrungsmittelfabrik sucht für Karlsruhe und Umgebung

Herren

finden sofort Aufstellung gegen festes Gehalt. Offerten unter Nr.

Seltene Gelegenheit!

Privatreise, Biedersteiner, Herren u. Damen verdienen 10-20 Pf.

Kaufm. Lehrstelle

ist in einem hiesigen Engros-Geschäft von jungem Mann mit guter Schul-

Offene Lehrstelle

Ein jung. Mann, mit guter Schulbildung, Christ, gesucht, in ein leb-

Lehrling

mit guter Schulbildung gesucht. J. Weil & Cie., Adlerstr. 1a,

Lehrling-Gesuch.

Für mein Eisen- u. Holzgeschäft suche ich per April ds. J. einen

Selbständ. Möbelschreiner

finden auf seine gut bezahlte Affordarbeit dauernde Stellung. M. Reutlinger & Co.,

Tüchtige, nichtorganisierte

Bautischler, Anschläger u. auf Holzbearbeitungsmaschinen geübte Arbeiter

Lehrstelle

ist in m. Drogen- u. Kolonialw.-Geschäft unter günstigen Bedingungen zu besetzen.

Lehrerin-Gesuch.

Suche per 15. März oder 1. April angehende Lehrerin oder Lehr-

Verkäuferinnen

mehrere tüchtige, für die Lebensmittelbranche werden zu engagieren gesucht.

Tüchtiger Damenschneider

sucht gesucht. Offerten unter Nr. 2722 an die Exped. der „Bad. Presse“

Tüchtige, selbständige

Damenschneider in dauernde Beschäftigung gegen gute Bezahlung sofort gesucht.

Schlosser u. Monteur

für Werkstatt und Außenarbeit bei gutem Verdienst und garantiert dauernder Arbeit sucht

Hammer Schmiede

die nach Zeichnung arbeiten können.

Berietzte Weizer,

außerdem Reparaturschlosser für Kessel und Rohrleitung, sowie zwei

Hausburiche

von 16 bis 20 Jahren für sofort gesucht.

Ein jung., fleig. Hausburiche

wird auf sofort gesucht.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, das selbständig kochen kann und auch

Mädchen-Gesuch.

Solides Mädchen für Küche und Hausarbeit für 1. April gesucht.

Mädchen-Gesuch.

Älteres, das selbständig gut bürgerlich kochen, sowie sämtliche Hausarbeiten

Ein tüchtig. Mädchen kann bei

festem Lohn per 1. März eintreten.

Einfach. Mädchen

gesucht. B7180

Ein Mädchen, das kochen, sowie

berichten kann, findet auf sofort gute Stelle.

Mädchen

mit guten Zeugnissen. 3470.3.1

Mädchen-Gesuch.

Auf 1. April wird ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeiten

Junges Mädchen

gesucht auf 1. April für Hausarbeit.

braves Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht.

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Gesucht

auf 1. April zu einzeln Dame ein Mädchen, das etwas kochen und

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

brav und fleißig, für Küche u. Hausarbeit auf 1. April gesucht.

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Modes.

Für feinsten Genre suchen wir eine angehende

Putzverkäuferin,

welche die nötigen Vorkenntnisse der Branche hat.

B. & H. Baer,

Kaiserstraße 233.

Tailen- u. Kost-

arbeiterinnen gesucht sowie ein

Lehr-Mädchen.

Stängle, Zirkel 32.

Einige junge Mädchen, welche

das Kleidermachen u. Zuschneiden erlernen wollen, können sofort oder

Tüchtige Plüderin

gesucht. Nur 5-7 n. z. sprechen.

Stellen suchen

Tiefbautechniker sucht für einige Wochen Stellung.

Merztlich geprüfter Waffner

und Bademeister, verheiratet, kinderlos, sucht Stellung per sofort

Tüchtiger Rockarbeiter

sucht Arbeit für in oder außer dem Hause. Zu erfr. unter Nr. B7909

Tüchtiger Mechaniker,

welcher die letzten 4 Jahre eine mechan. Werkstätte selbständig geleitet

Suche

für meinen 15 Jahre alten, fleißigen, gebildeten Sohn

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen auf 1. April in ein Geschäftshaus

Mädchen,

welches kochen kann und die häusliche Arbeit versteht, zu kleiner Familie

Schöne Wohnungen

zu vermieten: Kurvenstrasse 19, 5. Stock, 2 Zimmer, 1 Küche mit

Kaiserstrasse 57, 2. Stock, rechts, Seitenbau, zwei

Rheinstrasse 50a, 3. Stock, 3 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller,

Näheres zu erfahren in der

Durlacherstr. 87 ist auf sofort oder

Göthestraße 41, 3. St. links, ist eine

Käufstraße 11, part., ist in ruh. gefasst.

Klempnerstraße 30, 2. St., 4 gr. schöne

Klempnerstraße 30, 5. St., 1 Zimmer u.

Durlacherstr. 5 ist für sofort eine

Schillerstr. 15, 2. Stock, 3 geräumige

Werderstraße 89 ist eine Manns-

Bürgerstraße 13 ist ein schönes, großes

Georg-Friedrichstr. 18, 5. St., links, ist ein

Kriegstraße 10, vis-a-vis d. Bahnhofs, sind

Leisingstr. 52, 2. Stock, ist ein gut

Schillerstr. 15, 1. Stock, ist eine Schlafstube

Schäferstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl.

Sophienstr. 114, 2. St. v., ist auf 15. März

Walhornstraße 55, part., ist ein möbliertes

Ludwig-Wilhelmstr. 15, 4. St., links, ist ein

Schillerstr. 15, 1. Stock, ist eine Schlafstube

Schäferstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl. Zimmer

Sophienstr. 114, 2. St. v., ist auf 15. März

Walhornstraße 55, part., ist ein möbliertes

Ludwig-Wilhelmstr. 15, 4. St., links, ist ein

Schillerstr. 15, 1. Stock, ist eine Schlafstube

Schäferstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl. Zimmer

Sophienstr. 114, 2. St. v., ist auf 15. März

Walhornstraße 55, part., ist ein möbliertes

Ludwig-Wilhelmstr. 15, 4. St., links, ist ein

Schillerstr. 15, 1. Stock, ist eine Schlafstube

Schäferstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl. Zimmer

Sophienstr. 114, 2. St. v., ist auf 15. März

Walhornstraße 55, part., ist ein möbliertes

Ludwig-Wilhelmstr. 15, 4. St., links, ist ein

Schillerstr. 15, 1. Stock, ist eine Schlafstube

Schäferstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl. Zimmer

Sophienstr. 114, 2. St. v., ist auf 15. März

Walhornstraße 55, part., ist ein möbliertes

Ludwig-Wilhelmstr. 15, 4. St., links, ist ein

Schillerstr. 15, 1. Stock, ist eine Schlafstube

Schäferstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl. Zimmer

Sophienstr. 114, 2. St. v., ist auf 15. März

Walhornstraße 55, part., ist ein möbliertes

Ludwig-Wilhelmstr. 15, 4. St., links, ist ein

Schillerstr. 15, 1. Stock, ist eine Schlafstube

Schäferstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl. Zimmer

Sophienstr. 114, 2. St. v., ist auf 15. März

Walhornstraße 55, part., ist ein möbliertes

Ludwig-Wilhelmstr. 15, 4. St., links, ist ein

Schillerstr. 15, 1. Stock, ist eine Schlafstube

Schäferstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl. Zimmer

Sophienstr. 114, 2. St. v., ist auf 15. März

Walhornstraße 55, part., ist ein möbliertes

Ludwig-Wilhelmstr. 15, 4. St., links, ist ein

Schillerstr. 15, 1. Stock, ist eine Schlafstube

Schäferstr. 36, 2. St., ist ein gut möbl. Zimmer

Sophienstr. 114, 2. St. v., ist auf 15. März

Walhornstraße 55, part., ist ein möbliertes

Ludwig-Wil

S. MODEL

KARLSRUHE I. B.

TELEPHON NO. 6

HOFLIEFERANT

BEEHRT SICH DEN EINGANG DER

FRÜHJAHR-S-NEUHEITEN IN

SEIDENSTOFFEN, KLEIDERSTOFFEN, DAMEN- UND KINDER-KONFEKTION

ERGEBENST ANZUZEIGEN.

SPEZIALITÄT: ANFERTIGUNG VON KOSTÜMEN, MÄNTELN ETC. IN EIGENEN ATELIERS.

Kaiserstr. 26 zwischen Kronen- und Waldhornstr. Kaiserstr. 26

Echte Schweizer Stickereien.

Um noch vorhandenes Winterlager rasch zu räumen, veranstalte ich von

Donnerstag den 5. bis Samstag den 14. März einen grossen

Ausverkauf mit 25-50% Rabatt

Stickereien, Roben, Blusen, Kinderkleider.

Seidenbänder mit 10% Berta Schmidt.

B8072.6.1

Soeben erschien:

Karl Schurz

Deutschlands beste Gabe an Amerika.

Von Georg von Doffe, ev. luth. Pastor in Philadelphia, Pa.

Diese weite Kreise interessierende Schrift erschien als 1. Heft des 33. Bandes der von Oberleutnant H. von Hassell und Pfarver Th. Wahl herausgegebenen

Zeitfragen des Christlichen Volkslebens.

Preis des Jahrgangs von 8 Heften von je 3-4 Bogen nur M. 4.- Einzelne Hefte zu erhöhten Preisen - Keltene Jahrgänge ermäßigt.

Propheet und Inhaltsverzeichnis der bisher erschienenen 248 Hefte gratis! Für Lesekreise, Volksbibliotheken, Arbeitervereine, Christliche Vereine sehr geeignet.

Die brennenden Fragen der Gegenwart aus dem sozialen, volkswirtschaftlichen, religiösen, literarischen, künstlerischen Gebiet werden in den „Zeitfragen“ im Geiste ev. Christentums mit Sachkenntnis anregend, klar und gewissenhaft behandelt. Jeder gebildete Protestant sollte sich die „Zeitfragen“ halten. - Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter.

Ehr. Bessersche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

Lauffeuer

„Mer sitzt unter Aepfelbaum“

von Carl Kromer (Komponist des weltbekannten Volksliedes „Grüße an die Heimat“: „Zeure Heimat, sei gegrüßt“) verbreitet und ist der Bildung aller frühlichen Kreise geworden. Ausgabe für eine mittlere Singstimme mit Klavierbegleitung Preis M. 1.20 (auch für gemischten Chor mit und ohne Klavierbegleitung erschienen).

Zu beziehen durch die Musikalien- und Verlagsbuchhandlung G. A. Zumsteg in Stuttgart

Telephon 7234. Kronprinzstrasse 38.

Hanf-Couvert mit Firmadruck liefert rasch und billig die Druckerei der „Bad. Presse“.

Nur Uhren-Reparatur-Werkstätte

Hub. Langenberg. Kaiser-Wilhelmstrasse 40.

Glas, Zeiger, Bügel je -20 M
Neue Feder einlegen 1.-
Uhr reinigen 1.50
„ u. neue Feder 2.-
Bei Annahme von Uhren wird stets der Preis festgelegt; eine Ueberforderung nicht möglich. B8060

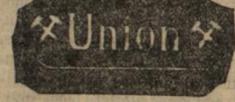


H. Mülberger

Karlsruhe-Rheinhafen Amalienstr. 4 - Telephon 1572 liefert sämtliche Sorten

Kohlen und Stofs

in nur prima Qualität. Ferner empfehle ich als angenehmes, reichliches und billiges Brennmaterial



Braunkohlen-Briketts

nur Bruch zu M. 1.35 p. Str. nur ganze zu M. 1.45 p. Str.

franko Keller, bei mindestens 5 Str. 5%, in Rabattparmarien oder bar. Bei größeren Quantitäten oder ab Lager Rheinhausen billiger. 1986

Heirats- u. Privat-Specialauskünfte

Ab. Famil. u. einzelne Personen bezgl. Vermögen, Auf, Char., Verleben u. f. w. streng distr. an allen Orten der Erde

Welt-Auskunftei „Globe“ Nürnberg, Biederstrasse 24. (Biele freiwill. Dankschreiben.)

Notfohl 100 St. 9-15 M., Weißfohl 100 St. M. 4.75, Seltene 100 St. 7-10 M., Wöhren 100 St. M. 5.-, Feldsalat Str. M. 35, Blumenfohl Dg. M. 2.70, Zwiebel 2 Tagespreis geg. Nachf. Fr. Peter, Verlagsbuchhandlung, Würzburg, Tel. 1734.

Paul, Bruchsal.

Da Dienstag leider verfehlt, bitte Brief unter P. L. 568, Hauptpostlag. Karlsruhe. B8122

Möbel! Brautleute! Möbel!

3324.8.2 Das Möbel-Haus

Holz & Weglein

Kaiserstrasse 109

hat wegen Platzmangel einige

Schlaf- und Wohnzimmer sowie

Salons im Preise reduziert und ist

Ihnen günstige Kaufgelegenheit geboten. Bitte besichtigen Sie daher die Möbel.

Jahrelange Garantie. Freie Lieferung.

Erklärung.

Unsere werthe Kundschaft schnell und pünktlich bedienen zu können, eruchen wir geehrte Hausfrauen die

Bettstoffe und Matratzen

möglichst vor dem Umzug in Reparatur zu geben. Solche Betten, welche während dem Umzug repariert werden sollen, bitten wir frühzeitig bei uns anzumelden.

Gleichzeitig empfehlen wir neue, gut gearbeitete Bettstoffe für nur M. 15, 20 und 25, Wolmatratzen für nur M. 12.90, 15.90 und 19.90, Seegrasmatratzen für nur M. 8.45, 10.90 und 12.90, Rindermatratzen für nur M. 4.90 und 5.90, Hochhaarmatratzen allerbillig. 3448.2.1

Steidlinger & Roth, Seffingstrasse 31.

Bitte sofort auszeichnen und aufbewahren!

Zimmer und immer wieder

greift man zu dem einfachsten, alt und viel erprobten

Wendelsteiner Häusners Brennessel-Spiritus

der Flasche M. 0.75, 1.50 und 3.-, ächt mit „Wendelsteiner Kircher“. Kräftigt den Saarbohen, reinigt von Schuppen, verhilft den Saaransfall, befordert bei täglichem Gebrauch ungemein das Wachstum der Haare.

Alpina-Seife à M. 0.50, Alpina-Milch à M. 1.50, Brennessel-Haaröl M. 0.50, Pomade M. 1.-, Alpenblumenwasser, Sommerproffen-Creme Mart 2.-

Haupt-Depot: 9626a16,8 Otto Fischer, Fidelitasdrogerie.

Heizung für das Einfamilienhaus

Die einzige hygienisch vollkommene, in Anlage und Betrieb billigste ist die verbesserte Zentral-Luftheizung. In jedes, auch alte Haus leicht einzubauen. Prospekte gratis und franko durch

Schwarzhaup Spiecker & Co., Nachf., G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Guterhaltene Kasbadeeinrichtung

sowie eine einz. Badewanne; ferner: Stalleinrichtung, wie Krippen, Rufen, Trennungswände zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter Nr. 2105a an die Exped. der „Badischen Presse“ erbeten.

Ein noch gut erhaltenes Fahrrad zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. B9090 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Schinken-Verland.

Ein leistungsfähiges Schinkenverland-Geschäft sucht wöchentlich fähd. Abnehmer für la. Roh- u. Nohschmitt-Schinken zu billigen Tagespreisen. Offerten erbeten S. L. 2410 an Rudolf Mosse, Stuttgart. 2088a

Schwarzwälder

Fleisch- und Wurstwaren zum Biederverkauf u. zu welchem Preise? Offerten unter Nr. B8088 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Existenz

bietet sich intelligentem Herrn mit 3000 M. durch Uebernahme eines losmeißlichen Geschäftes. Rein Ladengeschäft. Off. unter Nr. 2066a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Bäckerei

zu verkaufen hat, wende sich unter Mitteilung des Preises, Belastung, Anzahlung, Mietverhältnisses, Umsatzes (Wohlvorbrauch bzw. Tageseinnahme) an

J. B. Stöckle, Karlsruhe.

Dampfwaschanstalt und Bleichanstalt

in groß. bad. Orte zu verkaufen. Vollständig neuingerichtetes u. auch vergrößertes, stabiles, anliegendes mit Dampftrieb und anliegenden Bleichanlagen. Das Geschäft ist seit der durch besondere Umstände eingetretenen Konkursverföpfung weitergeführt und hat gute Kundschaft in Heidelberg, Mannheim, Schwetzingen, Speyer und den kleineren Orten. Spezialität: Leihweise Abgabe von Hotelwäsche zu billigen Preisen. Unter Umständen läßt sich das Anwesen auch für andere Fabrikationszwecke herichten. Bedingungen sind fultant und günstig. Reflektanten haben sich an den Untertertigten zu melden. 1917a.3.2

Der Konkursverwalter.

Franz Malsch, Rechtsanwalt in Schwetzingen.

Dampfmaschine

von ca. 12-14 PS ist billig zu verkaufen. Gef. Anfragen unter Nr. 2083a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 3.1

Vertiko,

pol., ganz neu, für nur 45 M. Donglasstraße 30.

Zu verkaufen ein wenig Sportwagen. Gebraucht, gut erhaltenes. Werderstraße 45, 3. St. B8076

Waghalter und treuer Hund

Rotweiler, prächtig, 1 1/2 Jahr, auch als Jagdhund verwendbar, unerschütterlich zu verkaufen. B8075

Karl-Wilhelmstraße 30, 3. St. r.